

120 000, Debitoren 244 209, Inventar 1, Wagen 1500. —  
**Passiva:** A.-K. 50 000, R.-F. 20 000, Kreditoren 325 962,  
 Vortrag auf neue Rechnung 428. Sa. 396 390 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unkosten 85 175, Abschreibungen auf Grundstücke 1910, Wagen 3200, Reingewinn 428. — **Kreditoren:** Gewinnvortrag 446, Bruttoeinnahmen 90 267. Sa. 90 713 RM.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Kasse u. Giroguthaben 30 788, Wertpapiere 450, Grundstücke

116 245, Debitoren 188 783, Inventar 1, Wagen 1. —  
**Passiva:** A.-K. 50 000, R.-F. 20 000, Kreditoren 265 754,  
 Vortrag auf neue Rechnung 514. Sa. 336 268 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unkosten 73 904, Abschreibung auf Grundstücke 3755, Wagen 1499, Reingewinn 514. — **Kredit:** Gewinnvortrag 428, Bruttoeinnahmen 79 244. Sa. 79 672 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 5, 5, 5, 5, 0, 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## \* Nationale Finanz und Kredit Aktiengesellschaft.

Sitz in Hamburg.

**Vorstand:** Ernst Heinrich Schmidt, Dr. jur. Joh. Ferdinand Kallmann.

**Aufsichtsrat:** Hans Thomas Ludwig Nissen, Rahlstedt; Dipl. rer. pol., Rechtsanw. Johannes Juul, Hamburg; Hans Christians, Hamburg.

**Gegründet:** 22./8. 1933; eingetr. 24./8. 1933. — **Gründer:** Curt Gustav Stein, Hamburg; Richard Emil Schenker, Bremen; Dentist Ernst Amandus Eduard Junge, Hamburg; Emil Gustav Meyer-Brunkhorst, Hamburg; William Emil Marius Spakowsky, Hamburg.

**Zweck:** Abschluß u. Durchführ. von Kollektiv-Spargeschäften im Sinne des § 1 Abs. 1 des Reichs-

gesetzes über Zwecksparunternehmungen v. 17./5. 1933; Uebernahme von Zwecksparunternehmungen gleicher Art und/oder Zwecksparenerkreisen; Abschluß von Interessengemeinschaftsverträgen mit Zwecksparunternehm. gleicher Art.

**Kapital:** 50 000 RM in 100 Nam.-Akt. zu 500 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

**Geschäftsjahr:** ? — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Waren-Credit-Anstalt in Hamburg.

Sitz in Hamburg, Gr. Bäckerstraße 15—15.

### Verwaltung:

**Vorstand:** Dr. Felix Mainz.

**Prokuristen:** K. J. Dieck, P. Nathan.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Carl Ellern; Stellv.: Rechtsanw. Dr. Max Eichholz, Dr. Otto Garrels, Hamburg.

### Gründung:

Die Ges. wurde 1871 gegründet. Gründer: Norddeutsche Bank und Vereinsbank in Hamburg. Firma bis 6./9. 1928: Waaren-Credit-Anstalt in Hamburg.

### Zweck:

Beileihung von Produkten, Waren und Konnossementen und anderen Sicherheiten, Gewährung von Vorschüssen gegen Unterpfand, Errichtung von Lagerräumen, Ausgabe von Lagerscheinen; Betrieb von Bank- und Handelsgeschäften aller Art, insbesondere die Förderung und Erleichterung aller Warengeschäfte, Erwerb und Wiederveräußerung von Grundeigentum, soweit es zur Erreichung des oben bezeichneten Zweckes erforderlich ist. Depot- und Depositenrecht.

### Sonstige Mitteilungen:

**Satzungen:** Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 17./8. — **Stimmrecht:** 20 RM = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5 % zum R.-F., vertragsmäß. Tant. an Dir., 4 % Div., 10 % Tant. an A.-R. (mind. jedoch 3000 RM), Rest Super-Div.

**Zahlstelle:** Hamburg: Hugo Mainz & Co.

### Statistische Angaben:

**Kapital:** 250 000 RM in Akt. zu 20 und 100 RM.  
**Vorkriegskapital:** 4 000 000 M.  
 Urspr. A.-K. 3 000 000 M, Erhöh. 1896 um 1 000 000 M, 1922 um 4 000 000 M in 4000 Aktien zu 1000 M. 1923 um

17 000 000 M in 3000 Aktien zu 5000 M u. 2000 zu 1000 Mark. — Lt. ao. G.-V. v. 22./11. 1924 Umstellung von 25 000 000 M im Verh. 50 : 1 auf 500 000 RM in 10 000 Aktien zu 20 RM u. 3000 Akt. zu 100 RM. — Lt. G.-V. vom 17./8. 1933 Herabsetz. des A.-K. in erleichterter Form von 500 000 RM auf 250 000 RM durch Zusammenlegung 2 : 1.

**Kurs ult. 1927—1932:** 67, 96, 90, 10, 10\*, 25 %. In Hamburg notiert.

**Dividenden 1927—1932:** 6, 8, 0, 0, 0, 0 %.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Kasse und Postscheck 599, Guthaben bei Noten- u. Abrechnungsbanken 3064, Schecks und Wechsel 16 520, Nostro-Guthaben bei Banken und Bankfirmen (innerhalb 7 Tagen fällig) 141 173, Vorschüsse auf Waren 6968; eigene Wertpapiere; Anleihen des Reiches u. d. Länder 47 256, sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentralnoten-Instituten beleihbaren Wertpapieren 26 566, sonstige börsengängige Wertpapiere 22 765, Waren 4203, Schuldner in laufender Rechnung 86 535, Steuerguthaben (1933 zurückerstattet) 2152, (Avale 44 870), Inventar 1. — **Passiva:** A.-K. 250 000, Reserve 25 000, Wertberichtig. 30 000; Gläubiger: deutsche Banken und Bankinstitute 17 031, sonstige Gläubiger 35 774, (Aval-Verpflichtungen 44 870). Sa. 357 806 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlust-Vortrag 1931 193 234, Abschreib. 71 925, Handlungskosten 4209, Gehälter 5400, Kursdifferenzen auf Währungskonten 7621, Steuern 2090, Abschreib. auf Waren 1872. — **Kredit:** Effekten 1640, Wechsel 930, Provisionen 26 955, Zs. 61 704, Div. 1927 (verfallen) 121, Verlust (Vortrag 1931 193 233 + Verlust 1932 1766) 195 000. Sa. 286 352 RM.

**Sanierungs-Rechnung:** Debet: Verlust 195 000, Minderbewertung von Aktiven (Wertberichtig.) 30 000, neue gesetzliche Reserve 25 000. Sa. 250 000 RM. — **Kredit:** Buchgewinn aus Kapitalherabsetz. 250 000 RM.

## Hannoversche Gesellschaft für Industrie u. Bankwesen Akt.-Ges.

Sitz in Hannover, Georgstraße 25.

**Vorstand:** Bankdir. Paul Kregel, Reichsbankrat Wilhelm Fürst.

**Aufsichtsrat:** Dr. Fritz Jessen, Berlin; Reichsbankdirektor Franz Traeger, Direktor bei der Reichsbank Eugen Hinckel, Reichsbankrat Walter Beegen, Hannover.

**Gegründet:** 24./7. 1897; eingetr. 4./4. 1898. Die Firma lautete bis 1923: Hannoversche Gesellschaft für industrielle Unternehmungen.

**Zweck:** Betrieb von und Beteiligung in jeder Form an industriellen Unternehmungen und Bankgeschäften, insbesondere auch der Erwerb, die Beileihung